

# Mergers & Acquisitions in der Praxis – Einblicke bei der Spiratec Group

---

*Ein Gastvortrag an der HWG Ludwigshafen zeigt, wie Unternehmen durch Zukäufe wachsen – und welche Rolle die Integration spielt*

Im Rahmen eines Gastvortrags präsentierten zwei Mitarbeitende der Spiratec Group spannende Einblicke in die Welt von Mergers & Acquisitions (M&A) sowie der anschließenden Post-Merger-Integration (PMI). Der Fokus lag auf einem praxisnahen Beispiel: der Zukaufs- und Integrationsstrategie eines international tätigen Mittelstandsunternehmens. Für uns Studierende bot der Vortrag zahlreiche Anknüpfungspunkte – sowohl strategisch als auch kulturell und organisatorisch.

Die Spiratec Group verfolgt eine Wachstumsstrategie, bei der sowohl organisches Wachstum als auch gezielte Übernahmen im Vordergrund stehen. Ziel ist es, durch Zukäufe neue Märkte zu erschließen, Fachkräfte zu gewinnen und die eigene Wertschöpfungskette zu erweitern. Besonders relevant war für uns Studierende die praxisnahe Darstellung der M&A-Motivation: Zeitgewinn beim Markteintritt, Zugang zu neuen Branchen, Kostensynergien, Stärkung der Marktposition und technologischer Zugewinn wurden anschaulich erläutert.

Ein zentraler Bestandteil des Vortrags war die Einordnung des dreiphasigen M&A-Prozesses: Strategie, Transaktion und Integration. Dabei wurde betont, dass insbesondere die Integrationsphase entscheidend für den Erfolg eines Zukaufs ist. Spiratec setzt hier auf eine strukturierte Herangehensweise und legt großen Wert auf Kommunikation, kulturelle Sensibilität und personelle Einbindung.



*Die Kursteilnehmenden beim Praxisvortrag der Spiratec Group.*

Die Post-Merger-Integration wurde in drei Bereichen detailliert dargestellt:

- **Strategische Integration:** Ziel ist die gemeinsame Entwicklung einer neuen Strategie, z. B. für die internationale Expansion.
- **Strukturelle Integration:** Die Umstellung auf skalierbare Organisationsstrukturen sowie die IT-Integration wurden als komplex, aber essenziell beschrieben.
- **Personelle & kulturelle Integration:** Kulturelle Unterschiede, Unsicherheiten in der Belegschaft und der Verlust von Schlüsselpersonen stellen zentrale Herausforderungen dar. Speratec begegnet diesen u. a. mit klarer Kommunikation, Schulungskonzepten, Buddy-Systemen und kontinuierlichem Feedback.

Hervorzuheben ist, dass Speratec auf ein respektvolles Miteinander („friendly Takeover“) setzt und bewusst versucht, die Identität der übernommenen Unternehmen schrittweise in die eigene Unternehmenskultur zu integrieren – ohne abrupten Wandel.

Auch aus Karrieresicht war der Vortrag interessant: Die Referenten zeigten Einstiegsmöglichkeiten auf, z. B. durch Werkstudententätigkeiten, und standen im Anschluss für Fragen zur Verfügung.

#### **Fazit:**

Der Vortrag ermöglichte es uns, theoretisches Wissen über M&A und PMI mit realen Unternehmensprozessen zu verknüpfen. Besonders wertvoll war die Kombination aus strategischer Perspektive und konkreten Einblicken in die Umsetzung im Mittelstand. Wir bedanken uns herzlich bei den Referenten sowie der HWG Ludwigshafen für diese praxisnahe Gelegenheit.